

Ego-State-Therapie Deutschland (EST-DE)

Curriculum Ego-State-Therapie

1. **Allgemeines:** Ego-State-Therapie Deutschland (EST-DE) stellt einen Zusammenschluss approbierter Psychotherapeut/innen bzw. zur Psychotherapie zugelassener Mediziner/innen, Psycholog/innen, Pädagog/innen, und Sozialpädagoge/innen dar, welche das gemeinsame Ziel verfolgen, die Ego State Therapie nach John und Helen Watkins zu fördern, zu verbreiten und weiter zu entwickeln sowie die Ausbildung in dieser Therapie zu organisieren und zu strukturieren. Für die Arbeit der Ego State Therapeut/innen wie auch für die Tätigkeit der EST-Dozent/innen gelten jeweils die Ethikrichtlinien der entsprechenden berufsständischen Kammern (Bundesärztekammer, Bundespsychotherapeutenkammer, etc.). Die Fortbildungsteilnehmer/innen erklären mit der Beantragung der Zertifizierung, dass sie die vermittelten Techniken und Konzepte nur im erlernten Beruf und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ihres Heimatlandes verwenden.

Die Fortbildung in Ego-State-Therapie entspricht den internationalen Ego-State-Therapie Richtlinien von EST-I und setzt voraus, dass die Teilnehmer/innen in einem vom *Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie* anerkannten psychotherapeutischen Verfahren ausgebildet sind und daher über hinreichendes psychotherapeutisches Selbstverständnis, Selbsterfahrung sowie die notwendigen Kenntnisse der Klinischen Psychologie und der Psychopathologie verfügen¹. Den Abschluss der Ego-State-Therapie-Fortbildung bildet ein Zertifikat, das berechtigt, die Bezeichnung EGO-State-Therapie Deutschland (EST-DE) sowie EGO State Therapy International (ESTI) zu führen. Diese Bezeichnung stellt keine anerkannte Zusatzbezeichnung dar. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Zertifikat keine berufsrechtliche und sozialrechtliche Relevanz hat und ausschließlich eine Bescheinigung darstellt, die die Ausbildung in Ego-State-Therapie entsprechend den Richtlinien von Ego-State-Therapie International (EST-I) bestätigt. Die genauen Voraussetzungen sind den Zertifizierungsregelungen zu entnehmen.

2. **Voraussetzung** für die Zertifizierung des Curriculums Ego-State-Therapie International (EST-I) ist ein abgeschlossenes Universitäts- bzw. Hochschulstudium in einem Studiengang, der die Approbation ermöglicht, sowie die Approbation, d.h. eine abgeschlossene Psychotherapieausbildung entsprechend dem Psychotherapeutengesetz. Neben den im Psychotherapeutengesetz festgeschriebenen Therapieverfahren werden, die vom *Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie* anerkannten, sowie die durch die Übergangsregelungen (1999) festgelegten Behandlungsverfahren ebenfalls anerkannt. Maßgebend sind die jeweils aktuellen gesetzlichen Regelungen der Voraussetzungen zur Ausübung von Psychotherapie.
3. Das Curriculum Ego-State-Therapie umfasst die Ausbildungseinheiten:
 - Seminare 1-6
 - Spezialseminare
 - Selbsterfahrung
 - Supervision
 - Erlangung hypnotherapeutischer Grundkenntnisse
4. Die Seminare umfassen mindestens 96 UE. Die Seminare werden in der Form 6x16 UE durchgeführt, können wahlweise auch in 4x24 UE absolviert werden.
5. Die Seminare 1-3 umfassen folgende Ausbildungsinhalte:
 - Grundlegende theoretische Modelle der Ego-State-Therapie und ihre Wurzeln

¹ Teilnehmer/innen, die sich in einer entsprechenden Ausbildung befinden, können am Curriculum teilnehmen und erhalten das Zertifikat, nachdem sie die Approbation erlangt haben.

- das Verständnis des geteilten Selbst
 - Verschiedene Ansätze von Ressourcenstärkung und ihre Einbettung in das EST-Modell
 - Kontaktaufnahme und Kommunikation mit Ego-States, SARI-Modell Phasen 1 und 2
 - Arbeit mit ressourcenreichen und verletzten Ego-States
 - Schaffung von Verbindungen, Kooperation und Unterstützung im inneren System
 - Indikation und Anwendung
6. Die Seminare 4-6 umfassen folgende Ausbildungsinhalte:
- Entstehung traumatischer Innenanteile und Ansätze innerer Lösungen
 - Zugang zum Trauma, SARI-Modell, Phasen 2-4;
 - Besonderheiten bei Chronizität und Komplextraumatisierung, sogenannte destruktiv wirkende States
 - Korrigierende emotionale Erfahrung
 - Transformation und Auflösung komplexer traumatischer Erfahrungen
 - Integration der Erfahrung und posttraumatisches Wachstum
 - Rolle der TherapeutIn; therapeutisches Selbst
8. **Spezialseminare:** In Spezialseminaren werden spezifische Themen angeboten (z.B. Anwendungen bei spezifischen Störungsbildern, Bewältigung von spezifischen Schwierigkeiten im Behandlungsprozess, vertiefende Themen des Curriculums, etc.).
9. **2 Spezialseminare** sind für die Erlangung des Zertifikats verpflichtend
10. **Reihenfolge der Seminare:** Die Seminare sollen in der entsprechenden Reihenfolge besucht werden. EST-DE empfiehlt, die Seminare überwiegend an einem Institut durchzuführen, aber auch andere EST-DE Trainer in ihren Seminarangeboten kennen zu lernen.
11. Die **Supervision** umfasst mindestens 16 UE Gruppen-, sowie mindestens 4 UE Einzelsupervision. Für die Supervision müssen zwei ausführliche Falldarstellungen vorbereitet werden. Diese können in der Gruppen- und Einzelsupervision vorgestellt werden. Die Supervision muss von einem von der EST-DE anerkannten Supervisor durchgeführt werden.
12. Die **Selbsterfahrung** umfasst 4 UE und muss bei einem/einer von EST-DE zertifizierten Ego-State-Therapeuten/in absolviert werden.
13. Die **hypnotherapeutische Grundausbildung** umfasst mindestens 64 UE. Sie muss bei einer durch die International Society of Hypnosis (ISH) anerkannten Fachgesellschaft absolviert werden. Unter den Ausbildungsinhalten muss eine Einführungsveranstaltung in die klinische Hypnose enthalten sein. Die weiteren Inhalte/Seminare können frei gewählt werden. Die hypnotherapeutische Grundausbildung kann *begleitend*, *vor* der Teilnahme an den Ego-State-Therapie Seminaren oder auch *anschließend* absolviert werden. EST-DE empfiehlt ausdrücklich eine vollständige Ausbildung in klinischer Hypnose entsprechend dem Curriculum der Milton Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose (M.E.G.), mit der EST-DE kooperiert. Ausbildungsinhalte des Curriculums Ego-State-Therapie (EST-DE) werden anteilig für die Zertifizierung in Klinischer Hypnose (M.E.G.) anerkannt.
14. Die EST-Ausbildung wird durch die **EST-DE Regionalinstitute** organisiert. Die Regionalinstitute bieten in der Regel alle Ausbildungsinhalte nach den Richtlinien der EST-DE in Eigenregie an. Die Inhalte der Seminare 1-6 werden von allen Regionalinstituten vergleichbar angeboten. Spezialseminare werden von unterschiedlichen Regionalinstituten zu verschiedenen Themen angeboten.
15. Die Zertifizierungsregelung gilt **ab dem 01.01.2019**.

